



IM LEIDEN UND IM KAMPF

Brünner Juden in schicksalhaften Momenten
des 20. Jahrhunderts



www.no.e.gv.at/bildung/landesarchiv
www.no.e.gv.at/bildung/landesbibliothek
www.no.e.gv.at/landeskunde



Einladung

Lesung und Podiumsdiskussion

Dienstag, 6. Dezember 2016, 17 Uhr
NÖ Landesbibliothek, Kulturbezirk 3, 3109 St. Pölten



Das Schicksal der Brüner Juden war bisher vielen unbekannt. Es gab zwar statistische Daten über die Anzahl der Deportierten und die wenigen Überlebenden und auch über Einzelschicksale, wie das von Fritz Grünbaum oder Pavel Haas, gab es Informationen. Letztlich fehlte aber eine kompetente Zusammenfassung der Geschehnisse. Diese Lücke in der Aufarbeitung der Zeit von 1941 bis 1945 schließt nun das vorliegende Buch.

Es schildert die Maßnahmen der Besatzer, die vielen Juden eine Flucht unmöglich machten, sowie die problematische Rolle der jüdischen Gemeinde bei den Deportationen und die allgegenwärtige Atmosphäre der Angst, Unsicherheit und Unentrinnbarkeit. Auch die Wurzeln des tschechischen Antisemitismus und deren Folgen für das Zusammenleben schon lange vor 1941 werden thematisiert. Das Kapitel über den Kampf Brüner Juden gegen die Truppen Hitlers an den Fronten des Zweiten Weltkrieges zeigt den Widerstand in einer anderen Dimension. Im Abschnitt *Jüdische Persönlichkeiten des 20. Jahrhunderts in Brünn* wird das Schicksal Einzelner – vom Unternehmer bis zum Künstler, vom Architekten bis zum Politiker – und deren Werdegang, Überleben oder tragisches Ende behandelt.

Unter der Redaktion von Jiří Mitáček haben die Autorinnen und Autoren Jan Břečka, Dalibor Fiala, Táňa Klementová, Martin Reissner, Vlastimil Schildberger jun. und Jana Šplíchalová einen wichtigen Beitrag zur Aufarbeitung der Geschichte der Brüner Juden geleistet.

Das Buch ist an diesem Abend zum Preis von € 22,- erhältlich.

„Im Leiden und im Kampf“

Brüner Juden in schicksalhaften Momenten
des 20. Jahrhunderts

Begrüßung

Archivdirektor Dr. Willibald Rosner
Leiter NÖ Landesarchiv und NÖ Landesbibliothek

Grußworte

Mag. Mathias Stadler
Bürgermeister der Stadt St. Pölten
S.E. Jan Sechter
Botschafter der Tschechischen Republik in Österreich
Landesrat Mag. Karl Wilfing
in Vertretung von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll

Lesung

Mag. Renate Stockreiter

Podiumsdiskussion

Hannes Brauner
Mährisches Landesmuseum Brünn
Mgr. Táňa Klementová
Jüdisches Museum Brünn
Ing. Jaroslav Klenovský
Jüdische Gemeinde Brünn
Dr. Christoph Lind
Institut für Jüdische Geschichte Österreich

Moderation

Dr. Reinhard Linke
ORF Niederösterreich

Im Anschluss laden das NÖ Landesarchiv
und die NÖ Landesbibliothek zum Imbiss

Anmeldung: post.k2veranstaltungen@noel.gv.at,
auf www.aufhebenswert.at oder unter 02742/9005-12835